

Reisebericht 2017 - Nr. 5



Ein Schneemann auf Reisen

Wir sind inzwischen in Guntur angekommen. Heute treffen wir die GIRL-Mädchen. Sie werden uns im WEDS, dem Frauen-Wohn- und Ausbildungszentrum besuchen. Noch ist es früh am Tag. Ich genieße die Frühmorgensstimmung auf dem Dach.



An den Wäscheleinen flattern bunte Panjabis.

Als ich vor 25 Jahren das erste Mal hier oben stand, war rundum freies Land. Bis auf eine kleine Lehmhütte neben dem WEDS, vor dem eine Büffelkuh angebunden war und einige hundert Meter weiter ein Hindu-Tempel, der frühmorgens den Lautsprecher einschaltete, kein Haus weit und breit. Heute reiht sich ein Gebäude ans andere, soweit das Auge reicht.



Der Gemüsehändler gegenüber hat seinen Laden schon geöffnet und liest Zeitung. Auf einigen Häusern sind Arbeiter am Werk, die einem Gebäude ein weiteres Stockwerk aufsetzen.

Um 9 Uhr gibt es Frühstück mit Idli, Sambar, Erdnuss-Chutney, Dosa, einfach lecker!

Gegen 10 Uhr ziehen die GIRL-Mädchen durch das WEDS-Tor ein - ein beeindruckendes Schauspiel. 60 Mädchen, bunt gekleidet und erwartungsvoll. Ich freue mich, sie zu sehen.



Die GIRLS und etwa 60 Studentinnen des WEDS mit ihren Lehrerinnen versammeln sich in der Arnold Paulus Hall und warten gespannt auf unseren Bericht aus Deutschland.

An der Grafeneckschule in Helmstadt haben die 3. und 4. Klasse bei einer Weihnachtsaktion Spenden für CARDS gesammelt. Sie haben Motive für Weihnachtskarten gemalt



und die Karten bei der Weihnachtsfeier in der Schule verkauft. Ich habe einige Karten nach Indien mitgebracht.



Die Klassen 8b und 9c der Kraichgau Realschule Sinsheim (KRS) hatten sich etwas Besonderes einfallen lassen. Sie bastelten einen Adventskalender in der Form eines Schneemanns. So kam es, dass in meinem Koffer ein Schneemann auf Reisen ging. Den Transport hat er leicht zerknittert, aber im Großen und Ganzen unbeschadet überstanden.

In die Türchen des Adventskalenders hatten die Klassen der KRS Fotos von ihren Klassen, Grüße nach Indien und auch einiges über unsere Weihnachtsbräuche geschrieben und gemalt. Rajani hat alles übersetzt, was ich berichtet habe.

Ein Adventskalender und ein Schneemann - das ist beides für die Mädchen und die Studentinnen etwas ganz Unbekanntes. Da es in Indien auch nicht dieselben Jahreszeiten wie in Deutschland gibt, habe ich Bilder von Frühling, Sommer, Herbst und Winter mitgebracht und erzählt, was die jeweilige Jahreszeit so besonders macht. Das sind im Winter natürlich die Kälte und der Schnee, Weihnachten und die Weihnachtsbräuche, wie z.B. der Adventskalender für die Kinder. Mit zur Weihnachtszeit gehört auch Weihnachtsgebäck. In zwei Blechschachteln verpackt hatte ich sorgfältig geschichtet und ausgepolstert Weihnachtskekse mitgebracht. Ich hatte sie nicht abgezählt, aber es waren glücklicherweise genug für alle Mädchen und StudentInnen und auch die Lehrerinnen und CARDS-Mitarbeiter/innen bekamen einen kleinen Stern-Keks.

Bericht und Fotos Margit Nitsche